



Liebe Schüler,

mit diesem Heft sind die ersten Schritte der GOP zur Planung unserer Projektwoche vom 10.02.2025 bis zum 14.02.2025 gegangen: Nun seid ihr an der Reihe.

Schaut euch die angebotenen Projekte an, fragt auch bei den jeweiligen Ansprechpartnern nach. Beachtet bitte dabei, dass die Projekte teilweise eine Klassenstufenbeschränkung enthalten. Bitte wählt kein Projekt, an dem ihr schon einmal teilgenommen habt. Dennoch: Das Angebot ist wie immer breit und es gibt viele neue Projekte, da sollte jeder etwas für sich finden.

Wir möchten uns ganz herzlich bereits an dieser Stelle bei allen SchülerInnen bedanken, die in der nächsten Projektwoche als Juniorteambetreuer aktiv werden.

Bis zum Freitag, den **22. November 2024 (12 Uhr)** bitten wir alle, sich auf den entsprechenden Zetteln für die Projekte einzuschreiben. Gebt bitte immer **drei** Projekte an. Wir versuchen, euren Wünschen zu entsprechen, aber wir müssen auch bedenken, dass die maximale Teilnehmerzahl für die Projekte nicht überschritten wird. Nur eins eurer Wunschprojekte kann ein Sportprojekt sein (durch ein „S“ gekennzeichnet). Bitte auch an die Unterschrift der Eltern denken, wenn mit dem Projekt Kosten verbunden sind und wenn wir euch fotografieren dürfen. Alle Fahrtenteilnehmer geben bitte einen Einwahlzettel mit Angabe ihrer Fahrt ab. Die Unterschriften dürfen entfallen, da dies im Rahmen der Anmeldung zur Fahrt alles bereits erfolgt ist.

Die ausgefüllten Zettel gebt ihr dann bitte euren Klassenlehrern / euren Tutoren.

Danach wird die GOP eure Anmeldungen bearbeiten, sodass bis zu den Weihnachtsferien feststeht, an welchen Projekten ihr teilnehmen könnt.

Nun habt ihr die Qual der Wahl ... Viel Spaß wünscht euch die GOP

A 01 Mindstorms – Erwecke die Roboter zum Leben

Jst. 7 (8)

Herr Lindner und Herr Piétza

In unserem Projekt wirst du als RoboterIngenieurin / RoboterIngenieur aktiv.

Du lernst in einem EntwicklerInnenteam eine blockbasierte Programmiersprache für die EV3-Roboter kennen und wirst dazu in der Lage sein, kreativ eigene Robotik-Szenarien umzusetzen.

Am Ende der Projektwoche erstellt ihr in Teams ein Roboter-Use-Case, welches am Freitag der Schulgemeinschaft im R255 präsentiert wird.

Wir freuen uns auf euch!

A 02 Casa de Papel - ¡Trabaja como el Profe! (Escape Room) I

Jst.7-9

Frau Balla, Sandrine Schiche, Lieselotte Wöhrlin

„*¡Berlín, Río y Tokio! - ¡Vamos!*“ – habt Ihr das Zeug dazu, wie der *Profe* im *Casa de Papel*, die Fäden in der Hand zu behalten und die anderen so anzuleiten, dass ihr das Geld rechtzeitig aus der Bank schafft? Erstellt mithilfe eures Spanischwissens und eurer Kreativität gemeinsam in Kleingruppen einen Escape-Room, der nicht nur sprachlich kriminell, sondern verboten knifflig ist und dich wie die anderen Hauptcharaktere der beliebten Serie ins ‚*Team Rojo*‘ befördert.

A 03 Escape Quest Through a Haunted Kingdom

Jst. 7-8

Frau Barkow

Wolltest du schon immer mal in einen Escape Room gehen und ihn hautnah selber erleben? Nun hast du die Chance genau das zu tun! In dieser spannenden Woche werden wir uns ganz genau das faszinierende Land Großbritannien anschauen und dabei genauer auf unserem Weg auf die Geschichte, Geografie und Kultur des Landes eingehen. Das Highlight der Woche wird die Erstellung eines eigenen Escape Rooms sein. Dafür sind Computerkenntnisse erwünscht und von Vorteil. Freue Dich auf eine Woche voller Spaß, Spannung und Action!

A 04 Escape Room

Jst 8-10

Frau Ney

Lasst uns kreativ tätig werden und unseren eigenen EscapeRoom in der Schule bauen. Mit dunklen Vorhängen, Magneten, Schlössern usw. erschaffen wir einen Raum, dem eure Mitschüler*innen durch das Lösen von kniffligen Rätseln entkommen müssen. Eurer Kreativität soll hier keine Grenzen gesetzt werden.

Was erwartet euch?

An den ersten zwei Tagen wollen wir uns kreativ verausgaben und eigene Rätsel in Kleingruppen für unseren EscapeRoom entwerfen. An Tag 3 versuchen wir uns selbst als Rätselfüchse und besuchen einen EscapeRoom in Berlin. Hier können wir weitere Anregungen für den nächsten Tag sammeln, denn am Tag 4 wollen wir uns ans Bauen und Basteln unserer Rätsel machen, sodass wir am Ende des Tages unseren fertigen EscapeRoom bewundern können und Absprachen für Tag 5 – dem Präsentationstag – treffen können.

Für wen ist dieses Projekt geeignet?

Für alle rätselbegeisterten Schüler*innen ab Klasse 8

Bitte plant für die Exkursion 20€ ein.

A 05 Die Mathematik und Physik des Geldes

Jst 7-10

Frau Kanter

Hier erforscht ihr die verschiedenen Aspekte von Geld, Bankwesen und Wirtschaft, die in der Serie "Das Haus des Geldes" thematisiert werden. Dabei könnt ihr sowohl mathematische als auch physikalische Konzepte anwenden. Spoileralarm: Schon mal eine Alarmanlage oder Schlösser genauer, und zwar so richtig genau - betrachtet? 😊 Sicher in der Geldanlage und Zinsrechnung? Keine Sorge es werden nur die Grundkenntnisse der Mathematik Klasse 7 vorausgesetzt – kein Problem, nicht wahr?

A 06 Haus des Körpers: Raubzug auf die Virenbank

Jst. 7-8

Frau Fabian, Pia Unger

Stellt euch vor, euer Körper wäre wie eine Bank voller wertvoller Schätze – aber anstelle von Gold oder Bargeld bewacht er etwas noch Kostbareres: eure Gesundheit! Doch Eindringlinge, wie die Diebe bei „Haus des Geldes“, lauern überall: Viren, Bakterien und andere gefährliche Krankheitserreger.

Euer Auftrag als Team von tapferen Immun-Agenten ist es, einen genialen Plan auszudeckeln, um diese Angreifer auszutricksen und euren Körper zu beschützen. Indem ihr ein eigenes Spiel entwickelt, werdet ihr zu echten Strategen, ganz wie der geniale „Professor“. Mit Fakten über unser Immunsystem werdet ihr die Geheimnisse der Abwehrmechanismen lüften und dabei kreative Ideen für ein Spiel entwickeln, das den packenden Kampf gegen Krankheitserreger zu einem lehrreichen und aufregenden Abenteuer macht! Wer wird siegend aus dem Kampf um die Gesundheit hervorgehen?

Bitte plant 5€ für den Erwerb von Materialien ein.

A 07 Chemie für Bankräuber

Jst. 7-10

Herr Berlin

Mit der Macht der Chemie zum Geld.

Folgende Themen wollen wir hierfür gemeinsam, theoretisch und natürlich experimentell bearbeiten:

Wie knacke ich den Safe?

Geld (Gold) fälschen

Die Kunst der Täuschung

Forensik – Spuren sichtbar machen

A/S 08 Volleyball

Jst. 7-10

Frau Kitt, Eric Matuszak und Florentine Sickert

Auf den ersten Blick geht es hier alles andere als kriminell zu. So soll es auch sein, denn schließlich geht es doch um Fairness im Sport! Wir üben die Basistechniken des Volleyballspiels und wenden diese in Kleinfeld und Großfeldspielen an. Nun können wir aber nicht täglich sechs Stunden körperlich aktiv sein – um wieder etwas zu Puste zu kommen und auch unserem Kopf etwas arbeiten zu lassen, werden wir uns hier mit Taktiken beschäftigen und uns theoretisches Wissen aneignen. Vielleicht wagen wir hier aber auch einen Blick in die nicht ganz so fairen Bereiche des Sports, denn auch hier gibt es - wie überall – illegale Machenschaften. Welche Möglichkeiten gibt es dennoch, den Sport fair zu halten? Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

A/S 09 Schießt Geld Tore?

Jst 9-10

Herr Streubel-Raidt, Emil Weise

Wir befassen uns mit der Bezahlung im (Amateur-)Fußball. Welche Summen spielen hier eine Rolle? Geht es immer fair zu? Haben Vereine mit größerem Geldbeutel prinzipiell einen Vorteil? Gibt es auch Nachteile? Welche Rolle spielen Wetten? Diesen und weiteren Fragen können wir nachgehen, je nach eurer Interessenslage. Neben etwas Theorie wird natürlich auch der fußballerische Spaß nicht zu kurz kommen, wenn wir in der Halle gegen das runde Leder kicken oder uns an der Torwand probieren.

B 01 Geld stehlen oder eine Welt mit unendlich viel Geld erschaffen? – Kreatives Schreiben

Alicia Gentzmann, Holly Tetzner/ Herr Käthe

Jst. 9-12

Die Professoren sind zurück– und im Gegensatz zum Professor in „Haus des Geldes“

nehmen wir auch mehr als acht Leute auf. Dieses Jahr heben wir das Projekt auf eine neue Stufe – eine Kooperation zwischen Schreibern und Künstlern steht an.

Du hast Spaß am Schreiben? Dann kreihere hier deine eigenen Welten, arbeite aus, was schon bei dir herumliegt und verfeinere deine Passion.

Oder zeichnest und gestaltest du lieber deine eigenen Werke? Du wolltest vielleicht schon einmal eine Geschichte illustrieren? Hier kommt deine Chance. Bebilderung von Lyrik, Epik oder Dramatik– hier geht alles. Am Ende wollen wir einen Sammelband mit Storys und Bildern in Druck geben und jedem Projektteilnehmer (der/die das möchte) ein Exemplar zukommen lassen. Plant dafür bitte bis zu 20 Euro ein.

B 02 News Coverage of a Heist

Jst. 9-12

Herr Lehner

Step into the thrilling world of journalism with our project inspired by *House of Money!* In this exciting challenge, you will become reporters covering a fictional heist (= ausgedachter Raubüberfall). Throughout the week, you'll create news stories in English, using a variety of formats such as newspaper articles, TV reports, and social media posts.

This project will sharpen your writing, speaking, and creative thinking skills while allowing you to explore the dynamic world of media. By the end of the week, you will be able to write and present news stories confidently, combining critical language skills with the excitement of a heist-inspired narrative!

B 03 Nähraub – auf den Spuren des Upcyclings

Jst. 7-12

Frau Franke, Frau Müller-Polzin

Wahrscheinlich habt ihr euch schon einmal gefragt, unter welchen Bedingungen eure Kleidung hergestellt wird. Mit dieser Frage werdet ihr euch in diesem Projekt befassen. Außerdem werdet ihr lernen, ressourcenschonend und nachhaltig eure eigenen kleinen Nähprodukte herzustellen, z.B. durch Upcycling und ökonomische Planung des Stoffverbrauchs, wodurch letztlich nur minimaler Abfall entstehen wird. Es ist nicht erforderlich, dass ihr bereits einer Nähmaschine umgehen könnt – dafür ist ausreichend Zeit, dies zu erlernen. Es ist sinnvoll, dass ihr bereits jetzt anfangt, Stoffe zu sammeln. Im Vortreffen können wir uns dann abstimmen, welche Materialien wir nutzen wollen.

B 04 Der Wald ist nicht nur eine Summe von Bäumen

Jst. 7-12

Frau Dehlau

Endlich raus aus den stickigen Zimmern – ab an die frische Luft!!!

Das Projekt hat das Ziel, die praktische Erfahrung im Umgang mit der Natur zu vermitteln. Durch die Betreuung einer Waldfläche in der unmittelbaren Nähe von Wandlitz lernst du unter anderem, eine Waldfläche zur wirtschaftlichen Nutzung einzuschätzen, die Bodenfeuchtigkeit zu messen und Bodenproben zu entnehmen. Ein Ziel ist es auch, eine Wetterstation für das Gymnasium Wandlitz zu bauen. Zudem erfährst du, welche wichtigen Aufgaben der Förster hat und wie du den Herausforderungen der Natur begegnen kannst. Dabei wirst du auch körperlich gefordert sein, da viele Arbeiten im Wald ohne Maschinen durchgeführt werden müssen.

Ein Förster begleitet das Projekt und ist unser Experte.

Bist du interessiert, solltest du dich warm anziehen (z.B. wasserdichte Kleidung, Mützen, warme Schuhe, Handschuhe) und eigenes Essen sowie warme Getränke mitbringen.

B 05 Ohne Moos nix los? - Bestimmt Geld die Welt?

Jst. 7-12

Frau Pforr

Bestimmt Geld wirklich die Welt? Ist es möglich in einer Welt, in der das Geld nicht gleichmäßig verteilt ist, nachhaltig zu leben. Wie kann man „Dinge“ produzieren, die möglichst wenig Geld kosten und in allen Ebenen nachhaltig sind?

All diese Fragen werden uns theoretisch, aber vor allem praktisch beschäftigen.

Dabei werden wir für uns selbst diverse Schmuckstücke und Schlüsselanhänger upcyclen und auch für die nachhaltige Gestaltung unseres Schulhofes Insektenhäuser und Vogelfutterstationen bauen. Um unsere Fragen über die zukünftige Welt zu beantworten besuchen wir das Futurium in Berlin. Für das Projekt fallen Kosten in Höhe von **6€** an.

Ich freue mich auf viele neugierige Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

B 06 Psychische Gesundheit ist keine Frage des Geldbeutels

Jst. 7–12

Herr Kersten, Frau Uhlisch

Geld ist alles? Geld regiert die Welt?... Vielleicht ist das so. Aber ohne Gesundheit ist alles nichts. Und in einer Zeit, wo der Stress regiert, uns soziale Medien unter Druck setzen, ist die psychische Gesundheit alles! Körper – Geist – und Seele. Doch was bedeutet „psychisch“ gesund zu sein? In diesem Projekt werden wir verschiedene Aspekte psychischer Gesundheit beleuchten und kreativ darstellen. Wir werden entdecken, was uns gesund hält und dabei auch einige Techniken (z.B. Meditation und Taiji) ausprobieren, die Körper und Geist in Balance halten. Die Ergebnisse werden nach der Projektwoche nochmal an einem Projekttag in der Kinder- und Jugendpsychiatrie Eberswalde vorgestellt. Geld spielt (fast*) keine Rolle! Doch könnte es eine Rolle spielen, wenn wir mit dem ÖPNV nach Eberswalde ziehen. Da rechnet bitte mit **Kosten** für das **Fahrticket**.

B 07 Influencer – Mit Likes zu Millionen

Jst. 7-12

Frau Krolik

Tauche ein in die spannende Welt der Influencer! In diesem Projekt „Influencer – Mit Likes zu Millionen“ hast du die Möglichkeit, deine kreativen Ideen, deine Leidenschaft für Social Media und deine Vorstellungskraft in eine packende Geschichte zu verwandeln, die an „Haus des Geldes“ erinnert, nur in der Social Media-Welt. Du wirst selbst zum Storyteller, Charakterdesigner sowie Plot-Architekten – und gestaltest eine Welt, in der das digitale Leben mit der Realität auf spektakuläre Weise kollidiert. Dabei erfindest du Charaktere mit einzigartigen Fähigkeiten, verpackt in eine spannungsvolle Handlung. Jeder ist hier willkommen, auch ohne Zeichentalent. Melde dich an und sei dabei, wenn wir Likes in Millionen verwandeln!

B 08 Häuser, in denen unser Geld verschwindet oder das unserer Vorfahren verschwunden ist

Herr Dr. Rüsing, Frau Dr. Bosenius

Jst. 7–12

Steuergelder verschwinden gerne mal in Häusern bzw. über ihre Verwendung wird in bestimmten Gebäuden beschlossen – Schloss Sanssouci hat viel Geld gekostet ... und erst der Flughafen Schönefeld! Wir fahren hin und sehen nach, was mit „unserem“ Geld gemacht bzw. wo über es entschieden wird: Es geht zum Bundes-Finanzministerium, Schloss Sanssouci, Bundestag/Reichstag und zum Haus des Rundfunks des RBB.

Bitte plant Fahrtkosten für die Exkursionen ein (nutzt bitte Gruppentickets) und weitere 7,50€ Eintritt für Sanssouci.

B 09 Filmmusik selbst gestaltet

Jst. 7-12

Frau Luft

Singst du gern, spielst du ein Instrument oder liebst einfach Musik und wolltest dich schon immer mit anderen zum gemeinsamen Musizieren zusammenschließen? Du liebst den Soundtrack von „Haus des Geldes“? Wir machen es möglich. Probiere dich aus, spiele in einer Band und kreiere deine eigene Filmmusik. Vorkenntnisse sind erfreulich, aber nicht erforderlich.

B 10 Haus des Geldes on Stage**Jst. 9-12**

GOP, Herr Jurk

Mit welchen Konfliktsituationen werden wir in „Haus des Geldes“ konfrontiert? Welche gesellschaftlichen Probleme und Themen finden wir in der Serie vor? Welche Rolle würdest du im Geflecht der Charaktere einnehmen und wie würdest du dich verhalten? Durch Improvisationen und Rollenspiele, Körperarbeit und Szenenentwicklungen wollen wir die Motivationen der Figuren erforschen und mit Hilfe des modernen Theaters zusammen eine kleine Präsentation erarbeiten.

Bitte plant für die Teilnahme 20€ ein.

B 11 Schach – what else?! Clever brains are always needed**Jst 7-12**

Herr Müller, Lorenz Beyer

Wandlitz, Oriental City

But the city don't know what the city is getting

The creme de la creme of the chess world

In a show with everything but Lorenz Beyer.

Time flies, doesn't seem a minute

Since the Tirolean spa had the chess boards in it

All changed, don't you know that when you

Play at this level there's no ordinary venue.

Frei interpretiert nach: "One Night in Bangkok" von Murray Head

Keine Panik, das Projekt läuft nicht auf Englisch 😊 Eingeladen sind sowohl Spieler mit Erfahrungen als auch Anfänger.

B 12 Bankraub – Mit heißer Nadel gestrickt**Jst. 7-12**

Frau Bodet und Frau Lange

Liebe Strickbegeisterte,

wir laden euch herzlich zu einem aufregenden Strickprojekt ein, das die Vielfalt der Faserarten mit der packenden Welt von „Haus des Geldes“ verbindet!

Stellt euch vor: Ein Strickprojekt, bei dem Strategien und kreative Lösungen gefragt sind – genau wie in der beliebten Serie! Nachdem wir uns mit den verschiedenen Faserarten und deren Eigenschaften beschäftigt haben, stricken wir nicht nur unsere eigenen Produkte, sondern spinnen hoffentlich auch neue zwischenmenschliche Kontakte und cleverer Ideen für weitere Projekte.

Highlights des Projekts:

- Faserworkshops: Entdeckt die Herkunft und Herstellung von Wolle, Baumwolle und innovativen synthetischen Fasern. Welche Fasern sind unsere „Verbündeten“ in diesem kreativen Abenteuer?
- Kreatives Stricken: Strickt euer individuelles Stück und lasst euch von dem Mut und der Entschlossenheit der Protagonisten inspirieren. Vielleicht entstehen „strategische Allianzen“ beim gemeinsamen Stricken!
- Besuch der Ausstellung „Textiltechnik“ und mit etwas Glück ein passender Workshop: Lasst euch von historischen und modernen Textiltechniken im Technikmuseum anregen und erfahrt, wie die Kunst des Strickens unser aller Leben beeinflusst.

Egal, ob ihr Anfänger oder erfahrene Stricker seid – alle sind herzlich willkommen! Bringt eure Wolle, Stricknadeln und eure besten Ideen mit.

Für unser Stricken mit heißer Nadel ist die Elternerlaubnis zum selbständigen Zurücklegen des Hin- und Rückweges ins/vom Technikmuseum Voraussetzung. An Exkursionskosten kalkuliert bitte etwa 15 €.

B 13 Geld – M(m)acht – Politik**Jst. 9-12**

Frau Rehfeld, Bjarne Jaretzke, Greta Grzybowski

Derzeit bezahlen die meisten Menschen in Deutschland ihre Brötchen am Morgen mit Bargeld. Wenn ihr in anderen Ländern, wie z. B. Großbritannien unterwegs seid, werdet ihr zunehmend gar nicht mehr mir Bargeld bezahlen können. Darüber hinaus ist die Frage, welche Rolle Bitcoin und Co in Zukunft spielen werden. Steigt ihre Bedeutung? Werden Kryptowährungen zum regulären Zahlungsmittel?

Am ersten Tag schauen wir gemeinsam in die Zukunft des Geldes und diskutieren selbstgewählte Fragestellungen. Bei dem Thema Geld – M(m)acht – Politik ist es aber auch sinnvoll, die entsprechenden Orte zu besuchen, die dafür eine besondere Aussagekraft haben. So werden wir am Dienstag zur Bundesdruckerei und am Mittwoch zum Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz fahren und dort Experten zur Geldpolitik zuhören. Am Donnerstag werden wir dann aktiv und gehen dem Thema Macht und Geld in einem Planspiel nach.

Bitte plant Geld für die Exkursionen ein.

B 14 Malerische Gestaltungstechniken der Restaurierung und Holzdruck**Jst. 7-12**

GOP, Herr Helle

Und jetzt wird es noch einmal ganz praktisch: Wir haben wieder einen Holzrestaurator für die Projektwoche gewinnen können. In diesem Jahr werdet ihr in verschiedene historische Gestaltungstechniken vergangener Jahrhunderte eintauchen. Hierbei könnt ihr euch in Schabloniertechnik und illusionistischer Gestaltung von Architekturmalerei auch wahlweise mit der Vergoldertechnik vertraut machen. Über die hierbei verwendeten Motive werden wir gemeinsam entscheiden

Es wird aber auch wieder möglich sein, die Holzschnitttechnik auszuüben.

Bitte plant **20€** für dieses Projekt ein.

B 15 Geld alleine macht auch nicht glücklich - Leben retten schon**Jst. 7-11**

Frau Graf, Frau Mekky

Ersthelfer sind lebenswichtig! Ersthelfer sind oft die ersten, die bei einem Unfall oder einer plötzlichen Krankheit helfen können. Ihre schnelle Reaktion kann Leben retten, da sie wichtige Maßnahmen ergreifen, bevor professionelle Hilfe eintrifft. Dazu gehören das Absetzen eines Notrufs, die stabile Seitenlage, das Stoppen von Blutungen oder die Herz-Lungen-Wiederbelebung. Jede Sekunde zählt in solchen Situationen!

Deshalb ist es wichtig, Ersthelfer auszubilden, damit wir im Notfall sicher und schnell handeln können. Jeder kann helfen – auch Schüler!

Mit Erste-Hilfe-Wissen könnt ihr in einer Notsituation sicher und effektiv handeln. Ihr helft nicht nur euren Freunden und Familien, sondern übernehmt Verantwortung für die Gemeinschaft und macht die Welt ein kleines Stück sicherer. In unserem Projekt bilden wir euch zu Ersthelfern aus.

B 16 Von der Filmidee zum Drehbuch**Jst. 7-12**

Frau Woelke

Hast du schon immer davon geträumt, deine eigenen Geschichten auf die Leinwand zu bringen? Oder möchtest du wissen, wie aus einer Idee ein spannendes Drehbuch wird? Dann ist dieses Projekt genau das Richtige für dich! Dabei stehen folgende Fragen im Mittelpunkt:

Was braucht man zum Drehbuchschreiben? Wie kommt man zur Filmidee? Welche Schritte sind nötig? Was muss beachtet werden? Dabei sollen Schauplätze, Mimik und Gestik der Schauspieler, Ton, Musik, Wetter, Beleuchtung genauer betrachtet werden.

Aber es bleibt nicht beim Betrachten. Natürlich werdet ihr selber aktiv. Vielleicht entwickelst du eine Szene oder du zeichnest das Storyboard dafür. Interesse? Dann melde dich an und schlag die erste Seite deines Drehbuchs auf. Vielleicht ist dein Film ja der nächste große Hit!

B/S 17 Vorhand, Rückhand, Überfall!**Jst. 7-12**

Herr Wunderwelt, Simon Leibold

Wir widmen uns eine Woche lang dem „schnellsten Rückschlagspiel der Welt“. Dabei erwerbt ihr grundlegende technische und taktische Kenntnisse aus dem Tischtennis-Sport. Natürlich werden auch kleinere und größere Wettkämpfe, sowie ein kreativer Anteil für die Abschlusspräsentation nicht zu kurz kommen...

B 18 Ein Palast voller Phantasie**Jst. 7-12**

Herr Rung

Manche Projekte brauchen einen langen Atem – so auch unsere Schulbibliothek. Aber ein Neustart ist es auf jeden Fall wert!

Zunächst wollen wir den Bestand sichten. Danach erarbeiten wir ein Bibliothekssystem (Grobordnung, Gestaltungspläne). In den Folgetagen werden dann die vorhandenen Bücher registriert und in die Regale einsortiert. Und ... wir denken an die Zukunft: Wie soll die Ausleihe erfolgen? Welche Regeln soll es für die Bibliothek geben? All unsere Überlegungen werden wir in einer Bibliothekssatzung niederschreiben.

Aber nun lachen uns doch schon die vielen interessanten Bücher die ganze Zeit an – sollen sie in der Woche so ganz ungelesen bleiben? Aber nicht doch!! Die Bibliothek wird doch erst durch eure Lesung aus einzelnen Büchern und durch eure Rezensionen zu Lieblingsbüchern zum Leben erweckt. Und mit ihr wachen auch die dunklen Gestalten der Krimis und Thriller aus ...

B 19 Wer braucht schon Geld! Gaming fast kostenlos**Jst. 7-12**

Frau Reinke, Frau Marx, Frau Witt

Hier sind die Master der Kreativität ganz herzlich eingeladen. Wer muss sich schon für mehrere Hundert Euro eine PS5 kaufen! Ihr werdet in eurer Gruppe zwei Outdoor-Spiele erstellen: Schach und Mühle. Solltet ihr jetzt Sorge haben, dass ihr die Spiele (noch) nicht spielen könnt – kein Problem! Erst einmal soll das Spiel gefertigt werden. Beim Schachspiel könnt ihr schon fortsetzen, was eine Gruppe anderer Jugendlicher begonnen hat, das Mühlespiel ist dann ganz in euren Händen – ihr gestaltet die Figuren und haucht ihnen Leben ein. Vielleicht habt ihr Bock auf ein anderes Spiel – mal sehen, vielleicht lässt sich das ja auch umsetzen.

Und schon heute kann alles beginnen. In den nächsten Wochen stellen wir im Foyer einen Sammelbehälter auf. Wir benötigen Joghurtbecher (500 g – idealerweise mit Deckel, ohne geht aber auch) und Senfeimer mit Deckel. Nachdem ihr sie umgestaltet habt, werdet ihr sie nicht wiedererkennen!

Die von euch erstellten Spiele können dann bei unserer Präsentation, am Sommerfest und vielleicht auch in den Großen Pausen genutzt werden. Liebes Schachprojekt, wir werden an eure Tür klopfen. Liebes Nähprojekt, auch euch werden wir besuchen – lasst euch überraschen.

C 01 Minga, Mia kumma!

Jst. 10-12

Frau Bethmann, Frau Gerber

Wer glaubt, dass es in München nur Weißwüdslerl, Biar und den FC Bayern gibt, hat sich mächtig getäuscht. Wenn du mitkommst, werden dich etliche Museumsbesuche mit vielen bekannten Bildern, ausgedehnte Stadttouren quer durch München, weite botanische Gärten um das Schloss Nymphenburg, ab und zu eine Leberkäsemmel erwarten und abends dann hoffentlich ein molliges Bett zum Ausschlafen.

Du solltest kunstinteressiert und lauffest sein, um mit Frau Gerber und Frau Bethmann in allen Bereichen „Schritt halten zu können“.

C 02 Alltag in der DDR – Aufbau des Geschichtskabinetts

Jst. 10-12

Frau Mutschler

Was war die DDR und warum sollten wir uns mit der Geschichte der DDR befassen? Diesen Fragen wollen wir uns theoretisch und praktisch widmen. Die Theorie erarbeiten wir gemeinsam mittels Texten, aber auch des Besuchs des DDR – Museums in Berlin. Dazu benötigen wir **5€** für den Eintritt plus die Kosten für die Fahrt dahin. Dieser soll gleichzeitig der Inspiration dienen, wie wir ein ansprechendes Geschichtskabinett neben der Bibliothek gestalten können. Neben einem Überblick zur DDR wollen wir uns mit Themen wie „Mode“, „Haushalt“, „Bildung“ und „Kindheit“ beschäftigen. Ebenso wollen wir einen Blick auf die Geschichte der Schule werden. Habt ihr Interesse? Dann freu ich mich auf euch!

C 03 Casa de Papel - ¡Trabaja como el Profe! (Escape Room) II

Jst. 10–12

Frau Puhlmann

„*¡Berlín, Río y Tokio! - ¡Vamos!*“ – habt Ihr das Zeug dazu, wie der *Profe* im *Casa de Papel*, die Fäden in der Hand zu behalten und die anderen so anzuleiten, dass ihr das Geld rechtzeitig aus der Bank schafft? Erstellt mithilfe eures Spanischwissens und eurer Kreativität gemeinsam in Kleingruppen einen Escape-Room, der nicht nur sprachlich kriminell, sondern verboten knifflig ist und dich wie die anderen Hauptcharaktere der beliebten Serie ins ‚*Team Rojo*‘ befördert.

C 04 Selbstinszenierung

Jst. 10-12

Frau Schneider

Wer will nicht auf Insta einen besonders guten Eindruck hinterlassen! Immer mehr nutzen daher bestimmte Filter, präsentieren sich vor spektakulären Kulissen und suchen außergewöhnliche Orte auf, wenn sie etwas von sich posten. In diesem Projekt könnt ihr eure Fähigkeiten perfektionieren und die Selbstinszenierung zu wahrer Kunst werden lassen.

Zunächst schauen wir uns die Arbeiten von Cindy Sherman an und suchen nach weiteren Vorbildern der Selbstinszenierung. Wir werden uns mit der „Portraitfotografie“ an sich beschäftigen und herausfinden, wie Staffagen, Kostüme und evtl. Masken zur Selbstinszenierung genutzt werden können. Ja, vom Vorbild kann man lernen.

Dann soll sich aber euer Handwerkszeug verbessern: Gemeinsam erarbeiten wir uns Techniken der Bildgestaltung und finden heraus, wie fotografische Belichtung genutzt werden kann.

Dann ist eure Kreativität gefragt: Mit einem Partner übt ihr die Portraitgestaltung.

Bei unserer Arbeit werden wir teilweise vom Fotografen Tim Noack unterstützt.

Bitte plant Unkosten in Höhe von 20€ ein.

C 05 The Soundtrack of Capitalism

Jst 10-12

Frau Matschke

Interessiert dich, wie Geld und Macht in Musik und Filmen dargestellt werden? In diesem Projekt tauchen wir in bekannte Songs wie „Money, Money, Money“ von ABBA und Filme wie „The Social Network“ ein. Wir analysieren, wie Künstler und Regisseure Kapitalismus, Reichtum und soziale Ungleichheit thematisieren.

C 06 Arten, Gründe und Folgen von Jugendkriminalität

Jst. 10-12

Frau Wilke

Bankraub, Überfall und organisierte Kriminalität – wird der Grundstein für solch schwere Straftaten schon in der Jugend gelegt?

In diesem Projekt werden wir uns mit Arten von Jugendkriminalität, ihren Gründen, gesellschaftlichen und individuellen Folgen sowie Möglichkeiten der Prävention beschäftigen. Zusätzlich diskutieren wir über die Sinnhaftigkeit von Bestrafung und Resozialisierung. Der Höhepunkt dieser Woche wird ein Besuch einer Gerichtsverhandlung in einem Amtsgericht sein.

Achtung: die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Projektes benötigen zwingend einen amtlichen Lichtbildausweis, um Einlass in das Amtsgericht zu bekommen.

Bitte plant Fahrkosten für die Exkursion ein – es soll ja nicht schon mit Schwarzfahren beginnen!

C/S 07 Skicamp

Jst 12

Herr Rehfeld, Herr Theeg, Frau Quandt-Schönrock

Ihr seid nicht auf der Flucht ... einige von euch dürfen sich aus dem Staub machen, ganz offiziell. Hier darf man sich gerne im kommenden Jahr anmelden, wenn man denn 12. Klasse ist.

C 08 Zeugnisse der Geschichte - Fahrt nach Krakau und Auschwitz

Jst 11-12

Frau Voß, Frau Michels

Vor der Fahrt wird es einen Vorbereitungstag geben (im Rahmen des Demokratietages für die Sek II).

Vor Ort werden wir uns dann die Stadt Krakau anschauen, wo wir auch in einem Hotel untergebracht sind. Wir werden aber auch die Gedenkstätte Auschwitz besuchen und uns mit den Gräueltaten, die die Nationalsozialisten dort verübten, intensiv auseinandersetzen.

Die Anmeldefrist ist bereits vorbei.